

2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord

SV Nortrup : Spvg. Fürstenau
Sonntag, 01.10.2023, 11:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim SV Nortrup

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des SV Nortrup im Spiel der 2. Bezirksklasse Herren Osnabrück-Nord gegen die Spvg. Fürstenau endgültig fest. Eine sichere Bank waren an diesem Tag vor allem Neßlage und Meiling, die in ihren Spielen ungeschlagen blieben.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Völlig ungefährdet war der Sieg von Neßlage / Haemfler gegen Kanwischer / Krone nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 8:11, 11:5, 11:7 nicht verloren. Ohne Satzgewinn für Neßlage / Wolting-Dieckmann verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Pieperjohanns / Vox. Beim wenig später folgenden 11:7, 11:9, 11:4 gegen Teske / Webering fanden Meiling / Gansel indessen von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Stefan Neßlage gelang es, Andreas Vox im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Die gewinnbringende Taktik fehlte nachfolgend Frank Neßlage bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dietmar Pieperjohanns ab dem ersten Ballwechsel. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Obwohl Arendt Meiling fast aussichtslos mit 0:2-Sätzen zurücklag, kämpfte er sich gegen Michael Krone zurück ins Match und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Jörg Wolting-Dieckmann gelang es nachfolgend Ulf Kanwischer zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Nicht einen Satzgewinn überließ Andreas Gansel seinem Gegner Holger Webering beim sicheren 3:0-Erfolg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Carlo Haemfler gegen Markus Teske. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Mit 3:1 hatte Stefan Neßlage im Doppel gegen Dietmar Pieperjohanns, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte wiederum Frank Neßlage letztlich parat, um Andreas Vox final zu gefährden, somit stand es am Ende der im Vorfeld als eher offen einzuschätzenden Partie 0:3. Das musste man neidlos anerkennen. Arendt Meiling machte mit Ulf Kanwischer beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:3 beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Nortrup nun ein Punktekonto von 4:2 Punkten auf, während die Spvg. Fürstenau vor dem nächsten Spiel, das am 06.10.2023 gegen die TSG Burg Gretesch ansteht, 0:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Nortrup bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 13.10.2023 gegen den SV Concordia Belm-Powe.

Statistik:

SV Nortrup

Doppel: Neßlage / Haemfler 1:0, Neßlage / Wolting-Dieckmann 0:1, Meiling / Gansel 1:0

Einzel: S. Neßlage 2:0, F. Neßlage 0:2, A. Meiling 2:0, J. Wolting-Dieckmann 1:0, A. Gansel 1:0, C. Haemfler 1:0

Spvg. Fürstenu

Doppel: Pieperjohanns / Vox 1:0, Kanwischer / Krone 0:1, Teske / Webering 0:1

Einzel: D. Pieperjohanns 1:1, A. Vox 1:1, U. Kanwischer 0:2, M. Krone 0:1, M. Teske 0:1, H. Webering 0:1